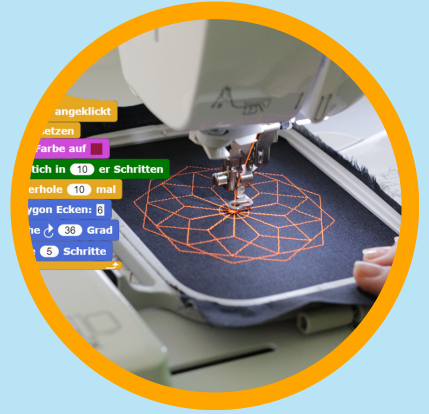


stitch your first code

METHODEN des Workshops:

- **Handlungsorientiertes Lernen** im Bereich der „21st century skills“
- Für das Coding: Input als **Präsentation** mit Mitmachen der Lernenden, danach **Einzelarbeit** in **individuellem Tempo**, **Gruppenarbeit** mit Austausch der Ergebnisse untereinander.
- Für das Making: Jede*r Schüler*in startet die Stickmaschine zum Sticken des eigenen Designs und beobachtet den Vorgang.



KOMPETENZEN des Workshops:

Die Schüler*innen können:

- **eindeutige Handlungsanleitungen (Algorithmen) nachvollziehen**, ausführen sowie selbstständig formulieren.
- an Beispielen **Elemente des Computational Thinkings nachvollziehen** und diese **zur Lösung von Problemen einsetzen**. Sie wissen, wie sie Lösungswege in Programmiersprache umsetzen können.
- **Programme entwerfen und iterativ entwickeln**, die Kontrollstrukturen kombinieren, einschließlich verschachtelter Schleifen und zusammengesetzter Konditionale.

PREISGESTALTUNG:

- **Vorabgespräch** mit der Lehrperson: Abstimmung auf den Wissensstand der Klasse; bei manchen WS ist es möglich, die Inhalte leicht an das aktuell in der Klasse behandelte Thema anzupassen.
- Nach dem WS wird das **Feedback** der Lehrperson eingeholt und für die Nachbereitung im Team und die **Qualitätsverbesserung** genutzt.
- Die Schüler*innen nehmen das Werkstück mit. Sollten nicht alle Werkstücke in der WS-Zeit fertiggestellt werden können, werden diese von unserem Team nachgereicht.
- Lizenzen, Raummiete, Wartung und Bereitstellung von Laptops und der Stickmaschine sowie der Stoffteile

